KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Weilerbach
Ortsgemeinde Mackenbach
AGS-Schlüssel: 33509024

Stichtag: 30.10.2013

Hauptwohnung gesamt: 2000 Nebenwohnung gesamt: 59 Einwohner gesamt: 2059
Anzahl der bewohnten Straßen: 44
Anzahl der bewohnten Adressen: 677

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	975	48,75	1025	51,25	2000	100
davon Ausländer	79	50	79	50	158	7,9
gemeldete Nebenwohnungen	29	49,153	30	50,847	59	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**1004**	**48,762**	**1055**	**51,238**	**2059**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	70	3,5	75	3,75	145	7,25
10-19 Jahre	114	5,7	98	4,9	212	10,6
20-29 Jahre	101	5,05	99	4,95	200	10
30-39 Jahre	106	5,3	115	5,75	221	11,05
40-49 Jahre	143	7,15	142	7,1	285	14,25
50-59 Jahre	187	9,35	199	9,95	386	19,3
60-69 Jahre	130	6,5	141	7,05	271	13,55
70-79 Jahre	85	4,25	98	4,9	183	9,15
80-89 Jahre	38	1,9	49	2,45	87	4,35
90-99 Jahre	1	0,05	9	0,45	10	0,5
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**975**	**48,75**	**1025**	**51,25**	**2000**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	16	0,8	23	1,15	39	1,95
3-5 Jahre	22	1,1	21	1,05	43	2,15
6-15 Jahre	99	4,95	87	4,35	186	9,3
16-17 Jahre	23	1,15	19	0,95	42	2,1
18-20 Jahre	37	1,85	32	1,6	69	3,45
gesamt	**197**	**9,85**	**182**	**9,1**	**379**	**18,95**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	10	0,5	7	0,35	17	0,85
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	4	0,2	6	0,3	10	0,5
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	6	0,3	8	0,4	14	0,7
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	9	0,45	7	0,35	16	0,8
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	0,25	7	0,35	12	0,6
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	6	0,3	10	0,5	16	0,8
gesamt	**40**	**2**	**45**	**2,25**	**85**	**4,25**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	486	24,3	551	27,55	1037	51,85
römisch-katholisch	209	10,45	266	13,3	475	23,75
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	32	1,6	23	1,15	55	2,75
ohne Angabe, gemeinschaftslos	248	12,4	183	9,15	431	21,55
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,05	1	0,05
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	1	0,05	1	0,05
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**975**	**48,75**	**1025**	**51,25**	**2000**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	384	19,2	314	15,7	698	34,9
verheiratet	507	25,35	523	26,15	1030	51,5
verwitwert	29	1,45	106	5,3	135	6,75
geschieden	55	2,75	80	4	135	6,75
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,1	2	0,1
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**975**	**48,75**	**1025**	**51,25**	**2000**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.